

Kommunale Wärmeplanung

Die Gemeinde Siegsdorf setzt im Rahmen der Zuwendung einen wichtigen Schritt zur nachhaltigen Energieversorgung um. Ziel ist es, eine umfassende kommunale Wärmeplanung zu erstellen, die die Grundlage für eine zukunftssichere und umweltfreundliche Wärmeversorgung in der Gemeinde bildet.

Ziele des Projekts:

- Entwicklung einer strategischen Wärmeplanung, die auf die spezifischen Bedürfnisse und Gegebenheiten der Gemeinde Siegsdorf abgestimmt ist.
- Identifikation und Nutzung lokaler erneuerbarer Energiequellen zur Wärmeversorgung.
- Reduktion der CO₂-Emissionen und Beitrag zum Klimaschutz.
- Sicherstellung einer bezahlbaren, zuverlässigen und nachhaltigen Wärmeversorgung für alle Bürgerinnen und Bürger.
- Schaffung von Grundlagen für eine nachhaltige Energiepolitik auf kommunaler Ebene.

Inhalte des Projekts:

- Analyse des aktuellen Wärmebedarfs und der bestehenden Infrastrukturen.
- Erhebung und Bewertung potenzieller erneuerbarer Energiequellen, wie Biomasse, Solarthermie, Geothermie und Abwärme.
- Entwicklung von Maßnahmen und Handlungsempfehlungen für die Umsetzung nachhaltiger Wärmeversorgungskonzepte.
- Erstellung eines Maßnahmenkatalogs inklusive Zeitplan und Kostenschätzung.
- Einbindung relevanter Akteure und Bürgerinnen und Bürger in den Planungsprozess.

Mit dieser Wärmeplanung setzt die Gemeinde Siegsdorf einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Energieversorgung. Das Projekt trägt dazu bei, die Energiewende vor Ort aktiv mitzugestalten und die Lebensqualität für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu sichern.

Informationen zur Förderung

Das **Projekt „KSI: Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Gemeinde Siegsdorf“** mit dem **Förderkennzeichen 67K29164** wird in Form einer nicht rückzahlbaren Zuwendung von 90 v.H. der zuwendungsfähigen Ausgaben gefördert. Der **Bewilligungszeitraum erstreckt sich vom 01.01.2025 bis 31.01.2026**. An der Planung und Umsetzung ist die **Firma ecb GmbH & Co. KG** maßgeblich beteiligt. Die Maßnahme wird in Zusammenarbeit mit dem **Projektträger Zukunft-Umwelt-Gesellschaft GmbH (ZUG) gGmbH** umgesetzt.

Nationale Klimaschutzinitiative

Mit der Nationalen Klimaschutzinitiative initiiert und fördert die Bundesregierung seit 2008 zahlreiche Projekte, die einen Beitrag zur Senkung der Treibhausgasemissionen leisten. Ihre Programme und Projekte decken ein breites Spektrum an Klimaschutzaktivitäten ab: Von der Entwicklung langfristiger Strategien bis hin zu konkreten Hilfestellungen und investiven Fördermaßnahmen. Diese Vielfalt ist Garant für gute Ideen. Die Nationale Klimaschutzinitiative trägt zu einer Verankerung des Klimaschutzes vor Ort bei. Von ihr profitieren Verbraucherinnen und Verbraucher ebenso wie Unternehmen, Kommunen oder Bildungseinrichtungen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Klimaschutzinitiative können auf der Seite des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit

<https://www.klimaschutz.de/kommunalrichtlinie> und auf der Internetseite des Projektträgers

<https://www.z-u-g.org/> nachgelesen werden.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit



NATIONALE
KLIMASCHUTZ
INITIATIVE

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages